Presseinformation

19. Dezember 2008

18 neue AbsolventInnen der Sonderausbildung für Intensivpflege

Nächster Ausbildungslehrgang startet im Jänner 2009

In Amstetten wurden kürzlich die Diplome an die AbsolventInnen der „Sonderausbildung für allgemeine Intensivpflege" überreicht. Damit gibt es in Niederösterreich weitere 18 Personen, die diese Ausbildung erfolgreich beenden konnten. Die TeilnehmerInnen des jüngsten Ausbildungslehrganges kommen aus den Landeskliniken St. Pölten, Melk, Krems, Scheibbs, Horn, Waidhofen an der Ybbs, Tulln, Lilienfeld und Zwettl.

Die genannte Sonderausbildung steht für eine qualifizierte Pflege und Betreuung auf allen Intensiv-, Dialyse- und Anästhesieabteilungen. Die Intensivpflege soll eine Verbindung zwischen Medizin, Technik und Mensch herzustellen. Die Sonderausbildung an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Amstetten, die seit 1. September 1997 gesetzlich verpflichtend ist, genießt dank der Lehrkräfte und Vortragenden sowie der vielen GastreferentInnen aus ganz Österreich einen ausgezeichneten Ruf. Die nächste Sonderausbildung beginnt im Jänner 2009.

Nähere Informationen: Landesklinikum Mostviertel Amstetten, Telefon 07472/604.

E-Mail: presse@noel.gv.at